

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 9.1 <u>U1</u> : Voisins francophones d'Europe (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen - repräsentative Wertevorstellungen, gesellschaftliches Leben und Verhaltensweisen anderer Kulturen mit eigenen Anschauungen vergleichen und dabei Toleranz entwickeln - in formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Sprechen:</u> - die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen und Tagesabläufen erzählen, Interessen und Standpunkte darstellen und erläutern - einen Vortrag, ein Quiz auch digital gestützt präsentieren <u>Schreiben:</u> - wesentliche Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen	IKK Einblicke in das Leben frankophoner Länder Europas (B, CH, L): Basiswissen, Sehenswürdigkeiten, Feste und Traditionen, Geografie, regionale Diversität TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltexte:</u> - Quiz - Videoclip - Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte - Bericht, Kurzpräsentation MK - Lesezeichen und Favoriten im Browser anlegen - sich auf französischsprachigen Webseiten zurechtfinden - Ländercodes frankophoner Länder kennen VSM <u>Grammatik:</u> - die reflexiven Verben - das Pronomen „y“ - das <i>passé composé</i> der reflexiven Verben	Unterrichtliche Umsetzung: - Basisinformationen zu einem Land geben - sagen, in welchem Land man sich befindet und wohin man fährt - seinen Tagesablauf beschreiben - einen Weg beschreiben - seinen Wohnort vorstellen - ein Fest vorstellen <i>être / aller</i> + Ländernamen Verben auf -ir (Typ <i>ouvrir</i>) Themenwortschatz Länderportrait <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: in einem Vortrag ein frankophones Land Europas vorstellen Leistungsüberprüfung: Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



unterschiedliche Typen von stärker formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten in einfacher Form verfassen	SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von Vorträgen und Schreibprozessen	
UV 9.2 U2 : PACA : une région, plusieurs visages (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in interkulturellen Handlungssituationen grundlegende Informationen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten - im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien angemessen, respektvoll und geschlechtersensibel handeln FKK <u>Schreiben:</u> - digitale Werkzeuge auch für Formen des kollaborativen Schreibens einsetzen - von Situationen und Ereignissen berichten und (in der Vergangenheit) erzählen - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens (z.B. Kurzportrait) realisieren <u>Leseverstehen:</u>	IKK Einblicke in die Region Provence-Alpes-Côte d'Azur: Sehenswürdigkeiten, Landschaft, Geschichte, Musik, Feste und Traditionen TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lese- und Erzähltexte - Hörtexte <i>bande dessinée</i> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte:</u> <i>portrait d'un lieu (touristique, historique...)</i> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - narrativer Text MK - kollaboratives Schreiben in Online-Pads - digitale Plattformen zum Teilen und Bewerten von Texten nutzen VSM <u>Grammatik:</u>	Unterrichtliche Umsetzung: - ein Bild und eine Landschaft beschreiben - Sehenswürdigkeiten vorstellen - einen Bericht lesen und verstehen - erzählen, wie etwas früher war - von einem Ereignis in der Vergangenheit erzählen das Verb <i>connaître</i> das Verb <i>courir</i> <i>ne...personne</i> Themenwortschatz Bildbeschreibung und Landschaft <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: Anhand einer Vorlage eine eigene Geschichte schreiben Leistungsüberprüfung:

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



• klar strukturierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfacheren literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtigen Einzelinformationen entnehmen • unbekannte Wörter über Wortfamilien erschließen und dadurch einen unbekannten Text verstehen • der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen • die Etappen einer Handlung nachvollziehen	• das <i>imparfait</i> • das <i>passé composé</i> und das <i>imparfait</i> • komplexere Sachverhalte mit temporalen, kausalen und konsekutiven Zusammenhängen formulieren • Handlungen, Vorgänge und Äußerungen zeitlich positionieren	Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion
---	---	---

UV 9.3 U3 : Vive les échanges franco-allemands (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> • in interkulturellen Handlungssituationen Informationen, Aussagen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten • eigene Werte und Einstellungen überprüfen, sich öffnen für interkulturelle Begegnungssituationen und diese meistern FKK <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: typische deutsche und französische Gewohnheiten und Gegenstände im interkulturellen Vergleich Einblicke in deutsch-französische Institutionen: OFAJ / DFJW, Städtepartnerschaften und die Sendung „Karambolage“ TMK <u>Ausgangstexte:</u> • Hör-/Hörsehtexte • Lesetexte • Formate der sozialen Medien und Netzwerke • Interview • <i>bande dessinée</i>	Unterrichtliche Umsetzung: • Gegenstände beschreiben • Gefühle ausdrücken und etwas bewerten • Lebensweisen vergleichen • Handlungsweisen und Gewohnheiten beschreiben Sprechen: • Redemittelsammlung für den Schüleraustausch anlegen • weitere Strategien zur Unterstützung des dialogischen Sprechens das Verb <i>savoir</i> (versus <i>pouvoir</i>) Verben mit Infinitivergänzungen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



interagieren - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen - ein Gespräch z.B. mit Nachfragen aufrechterhalten <u>Sprachmittlung:</u> - in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten Kompensations-strategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben - kulturelle Unterschiede / <i>faux amis</i> erkennen und erklären	- Zeitungsartikel bzw. Website <u>Zieltexte:</u> - Dialoge / Rollenspiel - Videoclip - Brief, Mail MK - Tipps zur Video-Postproduktion - eine Notiz-App verwenden VSM <u>Grammatik:</u> - die indirekte Frage - die Adverbien auf <i>-ment</i> - die Inversionsfrage	Themenwortschatz Umschreibungen <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: in einem Video ein Missverständnis zwischen französischen und deutschen Jugendlichen darstellen und ausräumen Leistungsüberprüfung: mündliche Kommunikationsprüfung
UV 9.4 U4 : Bienvenue au Québec ! (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen - zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen FKK <u>Leseverstehen:</u>	IKK Einblicke in die frankophone Welt von QUÉBEC: Geografie, Geschichte, Kultur, Sprache, Sehenswürdigkeiten, berühmte Persönlichkeiten TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Hör-/Sehverstehen <u>Zieltexte:</u>	Unterrichtliche Umsetzung: - über die Geografie eines Landes sprechen - sagen, aus welchem Land man kommt - über Natur, Geschichte und Kultur eines Landes sprechen - typische Gegenstände eines Landes oder einer Region vorstellen - Handlungs- und Lebensweisen vergleichen Sprachenvergleich: Aussprache im <i>français québécois</i> <i>venir / être de</i> + Ländernamen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



- einen Text nach bestimmten Informationen absuchen und die wichtigsten Informationen entnehmen - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen erfassen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen <u>Schreiben:</u> - wesentliche Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen - in persönlichen Texten, Meinungen, Ideen, Informationen und Einstellungen äußern und Handlungsvorschläge machen - digitale Werkzeuge für das kollaborative Schreiben einsetzen - Arbeitsergebnisse (auch mit digitaler Unterstützung und ggf. Hypertexten) dokumentieren	- Zusammenfassung und Kommentar - Kurzpräsentationen von Reiseetappen - Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte (T)MK - rechtliche Hinweise zum Kopieren von Texten oder Textteilen - Texte und Medienprodukte kreativ bearbeiten - einfache audiovisuelle Medienprodukte unter Verwendung digitaler Werkzeuge erstellen - Arbeitsergebnisse und Mitteilungsabsichten sach- und adressatengerecht mündlich, schriftlich und medial erstellen - Rechercheergebnisse reflektiert und zielgerichtet einsetzen VSM <u>Grammatik:</u> - die <i>mise en relief</i> - die Frage mit Präposition und Fragewort - der Komparativ und Superlativ der Adverbien	das Verb <i>vivre</i> die Verben <i>construire</i> und <i>conduire</i> Themenwortschatz Geografie <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: eine Themenreise in Québec zusammenstellen Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion
UV 9.5 U5 : Vivre sa vie, vivre ensemble (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen	IKK Einblicke in das Leben in Frankreich: Französischsprachige Filme und Serien die Noten-App Pronote	Unterrichtliche Umsetzung: - eine Diskussion führen - einen Podcast verstehen - einen Wunsch, einen Willen oder eine Notwendigkeit ausdrücken - etwas bewerten

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



FKK <u>Hör- / Seh-Verstehen:</u> • eindeutige Stimmungen und Gefühle der Sprechenden erfassen • Dialogen / Gesprächen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten, Ereignissen und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen • filmische Bildsprache wahrnehmen und nutzen <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> • sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Filmen, Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie eigene Einstellungen und Meinungen dazu äußern • ein (Streit)Gespräch mit Paraphrasen, Füllwörtern und Rückfragen aufrechterhalten • die eigene Lebenswelt beschreiben, Meinungen äußern, Mediennutzung und Konsumverhalten erklären sowie Interessen und Standpunkte darstellen, erläutern und verteidigen • sich in unterschiedlichen Rollen an vertrauten Gesprächen beteiligen • in Diskussionen auch non- und paraverbale Signale setzen	TMK <u>Ausgangstexte:</u> • Hör-/Hörsehtexte (Kurzfilme /Rundfunkformate) • Lesetexte • Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte:</u> • Formate der sozialen Medien und Netzwerke • Kommentare • Dialog / Diskussion / Streitgespräch MK • Videos teilen und dazu digital Feedback geben • eine digitale Audio-Ausstellung erstellen VSM <u>Grammatik:</u> • der <i>subjonctif</i> Sprachbewusstheit • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomen reflektieren • den Sprachgebrauch entsprechend den Erfordernissen der Kommunikationssituation reflektieren	• einen authentischen Kurzfilm verstehen • über einen Film sprechen Themenwortschatz Diskussion <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: eine Diskussion führen Leistungsüberprüfung: Hör-/Seh-Verstehen, Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Sprachmittlung
---	--	---

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 9.6 <u>M A</u> : En échange à Liège (3-5 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> - in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen angemessen interagieren <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie eigene Einstellungen und Meinungen dazu äußern	IKK Einblick in das Leben in Belgien (Liège): Spezialitäten, Familienleben TMK <u>Ausgangstext:</u> - Lesetext: Dialog <u>Zieltexte:</u> (Kurz)Dialoge VSM <u>Grammatik:</u> - das Pronomen „en“ - die Verneinung mit <i>personne ne</i> und <i>rien ne</i> - weitere Auslöser des <i>subjunctif</i> - Gefühle, Annahmen, Wünsche und Erwartungen äußern - Vergleiche zur Darstellung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden anstellen	Unterrichtliche Umsetzung: an einem Tischgespräch teilnehmen <i>Les mots pour le dire</i> nutzen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 9.7 <u>M B</u> : Vacances au bord du Lac Léman (3-5 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Leseverstehen:</u> - Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> - in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen angemessen interagieren	IKK Einblick in das Leben in der Schweiz (Lac Léman): Natur, Geografie, Wetter TMK <u>Ausgangstext:</u> - Lesetext: <i>bande dessinée</i> <u>Zieltexte:</u> (Kurz)Dialoge - Postkarte VSM <u>Grammatik:</u> - das <i>futur simple</i> - der reale Bedingungssatz - Annahmen, Bedingungen oder Hypothesen formulieren	Unterrichtliche Umsetzung: - Über zukünftige Ereignisse sprechen - eine Bedingung ausdrücken <i>Liste des mots nutzen</i>

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 9.8 <u>M C</u> : Qu'est-ce que vous feriez à ma place ? (3-5 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen FKK <u>Hörverstehen:</u> - einzelne Informationen heraushören <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen zusammenhängend äußern, die eigenen Einstellungen und Meinungen kundtun, begründend Stellung nehmen, Position beziehen und Ratschläge erteilen	IKK Einblicke die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: zwischenmenschliche Beziehungen, Liebe, Freundschaft TMK <u>Ausgangstext:</u> Lesetext: Dialog <u>Zieltexte:</u> - Dialoge - Diskussion VSM <u>Grammatik:</u> - das <i>conditionnel présent</i> - der irrealer Bedingungssatz - Annahmen, Bedingungen oder Hypothesen formulieren - Gefühle, Annahmen, Wünsche und Erwartungen äußern	Unterrichtliche Umsetzung: - Ratschläge erteilen - eine Bedingung ausdrücken <i>Les mots pour le dire</i> nutzen ggf. Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 9.9 <u>M D</u> : <i>Faits divers</i> (3-5 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen FKK <u>Leseverstehen:</u> - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen inhaltlich erfassen <u>Schreiben:</u> <i>Faits divers</i> als Blog-Eintrag kreieren - einen Tagesablauf beschreiben TMK - im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen und ggf. in einfacher Form kreativ bearbeiten	IKK Einblicke in das Leben in Frankreich: Französische Zeitungsrubrik „<i>Faits divers</i>“, Berichte über außergewöhnliche Vorfälle TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Zeitungsartikel: <i>Faits divers</i> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte:</u> - Formate der sozialen Medien und Netzwerke: Blog-Einträge - narrativer Text: Tagesablauf VSM <u>Grammatik:</u> - das <i>plus-que-parfait</i> - Handlungen, Vorgänge und Äußerungen zeitlich positionieren	Unterrichtliche Umsetzung: über Vergangenes sprechen Schreiben: diverse Hilfsmittel im Buch nutzen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 10.1 <u>U1</u> : Projets de métier, projets de vie (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln FKK <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - Gefühle, Meinungen, Bitten, Wünsche und Erwartungen äußern - die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen und Tagesabläufen erzählen, Interessen und Standpunkte darstellen und erläutern <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> - sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten, thematisch vertrauten Gesprächen beteiligen <u>Hör-/Hörsehverstehen:</u> - klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <u>Schreiben:</u> - unterschiedliche Typen von stärker formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten in einfacher Form verfassen	IKK Einblicke in die französische Arbeitswelt, Praktika, Freizeitjobs, Berufsberatung in der Schule; das französische Schulsystem TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte - Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltexte:</u> - Rollenspiel (Telefongespräch über Jobangebot)) - formeller und informeller Brief, E-Mail: Bewerbungsschreiben - Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte - Dialog: Bewerbungsgespräch MK - Diverse Tipps für Online-Bewerbungsgespräche VSM <u>Grammatik:</u> - Das conditionnel présent - Der irrelae Bedingungssatz SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien	Unterrichtliche Umsetzung: - Stärken, Schwächen, Vorlieben und Abneigungen benennen - über Berufswünsche sprechen - Ratschläge geben - Möglichkeiten und Bedingungen ausdrücken - ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf verfassen - sich auf ein wichtiges Gespräch vorbereiten - sich telefonisch auf eine Job-Annonce melden Die Verben plaire und envoyer Wortschatz reaktivieren und systematisieren Themenwortschatz Berufsleben <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: Ein Bewerbungsgespräch führen Leistungsüberprüfung: mündliche Kommunikationsprüfung

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



in persönlichen Texten ihre Meinungen, Hoffnungen und Einstellungen äußern und Handlungsvorschläge machen	- zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - zur Kompensation sprachlicher Schwierigkeiten	<u>oder</u> Hör-/Hörsehverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion
UV 10.2 U2 : Société et modes de vie (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien angemessen, respektvoll und geschlechtersensibel handeln und Phänomene kultureller Vielfalt einordnen <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie in einfacher Form Einstellungen und Meinungen dazu begründen <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> - sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten, thematisch vertrauten Gesprächen beteiligen <u>Schreiben:</u> - unterschiedliche Typen von stärker	IKK Frankreiches Regionen, Stadt- und Landleben; Werbung, Verbraucherschutz, das Werbe-Archiv „culture pub“ TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lese- und Erzähltexte - Hörtexte - Werbeanzeigen - Formate der sozialen Medien und Netzwerke <u>Zieltexte:</u> - Interview zum „mode de vie“ als Podcast oder Video - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Dekodierung einer frz. Werbeanzeige - Präsentation einer eigenen Werbeanzeige MK - Online-Reimwort-Generatoren nutzen - Bildbearbeitungs-Programme nutzen VSM <u>Grammatik:</u>	Unterrichtliche Umsetzung: - eine Wirkung beschreiben - Gefühle ausdrücken - über seinen Wohnort sprechen - seine Lebensumstände beschreiben - über Werbung und Konsum sprechen - eine Werbung analysieren die Verben <i>rire, se plaindre</i> und <i>croire</i> die Verneinung mit <i>personne ne</i> und <i>rien ne</i> Wortschatz reaktivieren, systematisieren und individuell erweitern Themenwortschatz Gefühle <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Tâche: Eine witzige Werbung entwerfen und vorstellen Leistungsüberprüfung:

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten in einfacher Form verfassen unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens wirkungsvoll realisieren	- der Relativsatz mit <i>ce qui / ce que</i> - die Fragen mit <i>qu'est-ce qui/que</i> und <i>qui est-ce qui/que</i> - das Pronomen <i>en</i> (partitiv und lokal) - der Imperativ mit Pronomen	Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion
UV 10.3 U3 : Visages au Maroc (ca. 24 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen FKK <u>Leseverstehen:</u> - klar strukturierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfacheren literarischen Texten die Gesamtaussage, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen (bildgestützte) Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen	IKK Marokko: Geografie, Gesellschaft, Geschichte, Kultur, Sehenswürdigkeiten, Sport, berühmte Persönlichkeiten TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Hör-/Hörsehtexte - Lesetexte: Reisetagebuch als Blog - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Lesetext: Bildbeschreibung - Bildmedien <u>Zieltexte:</u> - Kurzpräsentation - Formate der sozialen Medien und Netzwerke - Brief, Mail - Bildbeschreibung - kreativer Dialog oder (innerer) Monolog MK	Unterrichtliche Umsetzung: - über Geschichte und Gesellschaft eines Landes sprechen - einen Reisebericht verstehen - über Ereignisse in der Zukunft sprechen - Bedingungen ausdrücken - ein Foto auf landeskundliche Informationen hin untersuchen - über Ereignisse in der Vergangenheit berichten - geografische und kulturelle Besonderheiten erläutern die Verben <i>boire</i> und <i>accueillir</i> <i>avant de</i> + Infinitiv Themenwortschatz Politik und Gesellschaft Wortschatz reaktivieren, systematisieren und individuell erweitern <i>Les mots pour le dire</i> nutzen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



<u>Schreiben:</u> • unterschiedliche Typen von stärker formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten verfassen • in persönlichen Texten, Meinungen, Ideen, Informationen und Einstellungen äußern und Handlungsvorschläge machen • unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens wirkungsvoll realisieren	• Fotos mithilfe von Apps zum Sprechen bringen • französische Chat-Abkürzungen VSM <u>Grammatik:</u> • das <i>futur simple</i> • der reale Bedingungssatz • das <i>plus-que-parfait</i> <u>Sprachbewusstheit:</u> • Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen reflektieren • arabische Wörter in der frz. Umgangssprache	Tâche: Ausgehend von einem Foto einen kreativen Text schreiben Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion <u>oder</u> mündliche Kommunikationsprüfung
UV 10.4 M A : Enquête au Musée d'Orsay (8-10 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> • grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Hör- / Seh-Verstehen:</u> • eindeutige Stimmungen und Gefühle der Sprechenden erfassen • Dialogen / Gesprächen zu alltäglichen und wenig vertrauten Sachverhalten, Ereignissen und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und	IKK Einblicke in das Leben in Frankreich: Französische Künstler des Impressionismus, Musée d'Orsay, la Police Nationale, Berichte und (Zeugen)Aussagen über einen Diebstahl TMK <u>Ausgangstexte:</u> • Lesetexte • Hörtexte <u>Zieltexte:</u>	Unterrichtliche Umsetzung: • einen Kriminalfall lösen • einen Zeitungsbericht schreiben <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Verweise auf die Methodenseiten verstärken zur Förderung der selbstständigen Arbeit

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



wichtige Einzelinformationen entnehmen <u>Leseverstehen:</u> - einen Text nach bestimmten Informationen absuchen und die wichtigsten Informationen entnehmen - explizite und implizite Informationen im Wesentlichen erfassen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen <u>Schreiben:</u> - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens wirkungsvoll realisieren	- Mitschriften von (Zeugen)Aussagen - Diskussion - Zeitungsartikel VSM <u>Grammatik:</u> - die indirekte Rede in der Vergangenheit - das Fragepronomen <i>lequel</i> Sprachbewusstheit - den Sprachgebrauch entsprechend den Erfordernissen der Kommunikationssituation reflektieren	
UV 10.5 M B : Zoom sur la BD (8-10 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Leseverstehen:</u> - Texte vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: <i>Le monde de la BD, le festival de la BD à Angoulême</i> TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Lesetexte <i>bandes dessinées</i>	Unterrichtliche Umsetzung: - über einen Comic sprechen - Gestaltungsprinzipien von Comics kennen und nutzen lernen <i>Liste des mots</i> nutzen Verweise auf die Methodenseiten verstärken zur Förderung der selbstständigen Arbeit

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



erfassen <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten (bildgestützten) Texten und Themen zusammenhängend äußern, die eigenen Einstellungen und Meinungen kundtun, begründend Stellung nehmen und Position beziehen - bildgestützte Texte resümieren <u>Schreiben:</u> - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens wirkungsvoll realisieren (<u>hier</u>: eigene kleine BD erstellen)	<u>Zieltexte:</u> - Kurzpräsentation über ein Plakat - Formate der sozialen Medien und Netzwerke <i>bande dessinée</i> (T)MK - rechtliche Hinweise zum Kopieren von Texten oder Textteilen - Texte und Medienprodukte kreativ bearbeiten - einfache (audiovisuelle) Medienprodukte unter Verwendung digitaler Werkzeuge erstellen VSM <u>Grammatik:</u> - das Passiv und seine Ersatzformen - die Verben <i>battre</i> und <i>se battre</i>	tâche: eine eigene BD kreieren ggf. Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion
UV 10.6 M C : Présenter une chanson (4-6 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen	IKK Einblicke die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: unterrichtliche Situationen, französischsprachige Lieder	Unterrichtliche Umsetzung: ein Lied vorstellen

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



<u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen FKK <u>Hör- / Seh-Verstehen:</u> - eindeutige Stimmungen und Gefühle der Sprechenden und Singenden erfassen - Vorträgen und Liedern zu alltäglichen und vertrauten oder auch weniger vertrauten Sachverhalten, Ereignissen und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> - sich zu eigens ausgewählten Liedern / Chansons zusammenhängend äußern, die eigenen Einstellungen und Meinungen kundtun, begründend Stellung nehmen, Position beziehen und ggf. Ratschläge erteilen	TMK <u>Ausgangstexte:</u> - Hörtext: Chanson - Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltext:</u> - Kurzreferat: Präsentation eines Liedes VSM - Gefühle, Gedanken, Meinungen, Erwartungen äußern SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien - zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - zur Kompensation sprachlicher Schwierigkeiten	<i>Les mots pour le dire</i> nutzen Verweise auf die Methodenseiten verstärken zur Förderung der selbstständigen Arbeit Schulprogrammatische Bezüge / Außerschulische Vorhaben: <i>e-twinning</i>, Schüleraustausch tâche: ein Lied vorstellen
---	--	--

Schulinterner Lehrplan: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Klasse 9 und 10 (Stufe 2 des Kernlehrplans Französisch Gymnasium NRW)



UV 10.7 <u>M D</u> : Portraits de pionnières et de pionniers (6-8 Ustd)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen FKK <u>Leseverstehen:</u> - einen Text nach bestimmten Informationen absuchen und die wichtigsten Informationen entnehmen - explizite und zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen inhaltlich erfassen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen <u>Schreiben:</u> - ein Portrait eines selbst ausgewählten Pioniers einer selbst ausgewählten Pionierin schreiben	IKK Einblicke in die frankophone Welt: berühmte Persönlichkeiten der letzten Jahrhunderte und ihre Aktivitäten TMK <u>Ausgangstext:</u> - Lesetext: Portraits <u>Zieltext:</u> - narrativer Text: Portrait einer Persönlichkeit VSM <u>Grammatik:</u> <i>après avoir/être</i> + Partizip Perfekt - Handlungen, Vorgänge und Äußerungen zeitlich positionieren Sprachbewusstheit - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomen reflektieren	Unterrichtliche Umsetzung: eine wegweisende frankophone Persönlichkeit vorstellen <i>Les mots pour le dire</i> nutzen Verweise auf die Methodenseiten verstärken zur Förderung der selbstständigen Arbeit Schulprogrammatische Bezüge / Außerschulische Vorhaben: <i>e-twinning</i>, Schüleraustausch